

# UWA Jahreshauptversammlung am 20.3.2014

## TOP 6: Bericht des Fraktionssprechers (Rudolf Weiß)

### 1. Allgemeines zur Fraktionsarbeit

- Bürgermeisterwahl im März 2013. Kandidat Gerhard, damals Fraktionssprecher der UWA Fraktion. Würdigung der Kandidatur....
- Ausscheiden von Gerhard aus dem GR im Juli 2013.
- Wahl eines neuen Fraktionssprechers: Rudolf.
- zunächst „geschäftsführend“. Dann Übernahme der Fraktionsleitung und Aufteilung der Aufgaben auf die 5 Fraktionsmitglieder

**Frieder:** Bausachen

**Anita:** Finanzen

**Bärbel:** Jugend und Seniorenarbeit u.Ä.

**Markus:** Hochwasserschutz, Abwasser, Wege und Straßen

**Rudolf:** Organisation, Aufgabenverteilung und allg.

Themen(Presse)

BIZE, Stromkonzession, z.T. Hochwasserschutz, da nach dem Ausscheiden von Gerhard noch keine Wahl des UWA-Vertreters erfolgte.

### 2. Aufgabenschwerpunkte (Einzelthemen):

- Hochwasserschutz-kritisches Papier zur Organisation des Einsatzplanes bei Hochwasserereignis 25. Mai 2013: Erstellung eines umfangreichen Papiers mit kritischen Fragen an die Verwaltung, Koordination mit SPD-Fraktion-AWD und Weissacher Bürger. Antwort der Verwaltung kurz vorgetragen: insgesamt unbefriedigend, da unsere wesentlichen Fragen nicht beantwortet wurden.
- Vergabe der Stromkonzession: unser Antrag auf Vergabe an Stadtwerke Schwäbisch-Hall mit Schönau wurde knapp abgelehnt, jedoch der Verwaltungsantrag bei Stimmgleichheit ebenfalls. Beschwerde durch uns bei der Kommunalaufsicht im LA-WN. Ostfalk schaffte es trotzdem bei erneuter Behandlung im Gremium seine gewünschte Vergabe an die SÜWAG durchzusetzen.
- Vorstoß zur Unterbringung von asylsuchenden Menschen in der Gemeinde (insbesondere Syrienflüchtlinge). Besichtigung der gemeindeeigenen Gebäude. Auswahlentscheidung Hügelstraße 15. Angebot der Gemeinde an die Kreisverwaltung.
- Jugendtreff: wichtige Entscheidung über die Unterbringung in Unterbrüden In der Hügelstraße 1, da Containerlösung bei der Halle auf die Dauer unzumutbar ist.
- Vorbereitung der Haushaltsanträge (Haushaltsrede der Fraktion.)

### **3. Anträge für die Haushaltsrede**

- Infobroschüre der Gemeinde für Neubürger und andere (Vorbild WiT)
- Antrag auf Ermöglichung von monatlichen Berichten der GR-Fraktionen im Gemeindeblatt (wurde vor Jahren einmal ablehnt)
- Behandlung der Vergabe gemeindeeigener Bauplätze in der öffentlichen Sitzung des GR und nicht wie bisher im nicht-öffentlichen Teil.
- Ausgaben für die offene Jugendarbeit im Haushalt festschreiben, damit bei der personellen Besetzung Planungssicherheit besteht.
- Straßenausbau, Wegebau (landwirtschaftlich): mittelfristigen Prioritätenplan mit jährlich festzulegenden Haushaltsmitteln und zeitnahe Umsetzung durch die Verwaltung.
- Ortssanierung Oberbrüden. Gutes Projekt, das wir voll mit unterstützen.
- Aufnahme des VOBA-Geländes in Lippoldsweiler/Hohnweiler in das Förderprogramm des Landes für den ländlichen Raum (FLR-Programm) und Umsetzung im Investitionsplan, damit dort endlich Voraussetzungen für eine verbesserte Infrastruktur geschaffen werden.

Dr. Weiß 20.3.1014